

Sachstandsbericht

Planungsbeschluss für eine ebenerdige barrierefreie Quermöglichkeit über die Luxemburger Straße zur Stadtbahnhaltestelle Weißhausstraße als Ersatz für die nicht barrierefreie Brücke

Beschluss:

Der Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung mit der Planung einer ebenerdigen barrierefreien Fußgängerquerung mit Anbindung an die Stadtbahnhaltestelle Weißhausstraße als Ersatz für die nicht barrierefreie Gehwegbrücke über die Luxemburger Straße. Die hierfür erforderliche Genehmigung ist einzuholen und die Finanzierung sicher zu stellen.

Gleichzeitig beschließt der Verkehrsausschuss, dass die nicht barrierefreie Gehwegbrücke durch die Universität zu Köln abgerissen wird. Dies führt zu außerplanmäßigen Abschreibungen in Höhe von ca. 1 Mio. €, die im Teilergebnisplan 1202, Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV in Teilplanzeile 14, bilanzielle Abschreibungen, voraussichtlich im Haushaltsjahr 2022 anfallen.

An der Weißhausstraße (südwestliche Zugang) wird ebenfalls ein barrierefreier Zugang geschaffen, indem die Rampen mit den erforderlichen Podesten versehen werden.

Status in Bearbeitung

erledigt

Aktueller Bearbeitungsstand:

Die Verwaltung hat mittlerweile die Planungen für die ebenerdige Querung der Stadtbahnhaltestelle Weißhausstraße fortgeführt und für den Bau einen Finanzierungsantrag beim Nahverkehr Rheinland eingereicht.

Nächste Schritte:

Derzeit wird der Genehmigungsantrag vorbereitet. Die Universität zu Köln (UzK) wird mit dem Bau des neuen Universitätsgebäudes voraussichtlich im Jahr 2023 beginnen. Zuvor muss zur Baufeldfreimachung der Teilabriss der Fußgängerbrücke erfolgen. Zeitnah sollen dann die Technikräume verlegt werden, so dass danach der Komplettabriss und der Bau der ebenerdigen Fußgängerquerung erfolgen kann.

Der nächste Sachstandsbericht ist geplant für den:

2023

